



**Rundschreiben Nr. 04/13**

**An alle Mitglieder**

07.10.2013

### **Carsten Buhck verstorben**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben die traurige Pflicht, Ihnen mitzuteilen, dass Herr Carsten Buhck am 04. Oktober 2013, am Tag seines 79. Geburtstages, verstorben ist. Mit Carsten Buhck verliert das Hamburger Transportgewerbe eine Persönlichkeit, die sich langjährig mit vorbildlichem Engagement für die Interessen des mittelständischen Gewerbes eingesetzt und einen Teil der deutschen Nachkriegs-Verkehrsgeschichte mitgeschrieben hat.

Buhck gehörte zu den großen Unternehmerpersönlichkeiten aus dem Hamburger Verkehrsgewerbe und der Entsorgungswirtschaft. Er übernahm 1959 im Alter von 25 Jahren den von seinem Großvater Richard Buhck 1899 gegründeten Fuhrbetrieb. Buhck gelang es, aus der Spedition mit anfangs sieben Lkw eine Firmengruppe aufzubauen, die in vielen Bereichen Vorreiter ist. Bei der Einführung der Abfalltrennung in Deutschland zählte er ebenso zu den Pionieren wie beim Recycling von Wertstoffen. Die Buhck-Gruppe beschäftigt heute in 23 Firmen rund 600 Mitarbeiter.

Neben seiner Unternehmertätigkeit legte Buhck großen Wert auf gesellschaftliches wie gewerbepolitisches Engagement. Seit 1970 war er im Hamburger Güternahverkehrsverband aktiv und dort auch langjähriger Vorsitzender, auch in der Nachfolgeorganisation, dem VSH. Bis zum Jahr 2000 war Buhck zudem Vorsitzender des Landesverbandes Straßenverkehrsgewerbe Hamburg e. V. (LSH). In den 1990er Jahren wurde er Präsident des damaligen Bundesverbandes Wirtschaftsverkehr und Entsorgung (BWE, vorher BDN), der später im BGL aufging. Sein großer Einsatz um die Zusammenführung der ehemaligen Nah- und Fernverkehrsverbände wird unvergesslich bleiben.

1999 gründete Carsten Buhck die Buhck-Stiftung (vormals Bergedorf-Stiftung), die heute mit den Schwerpunkten Integration und Umweltschutz Projekte für das Gemeinwohl in der Region fördert, wo die Buhck Gruppe seit mehr als 110 Jahren erfolgreich tätig ist.

Der Tod von Carsten Buhck macht Mitarbeiter wie Geschäftsführung des Unternehmens unendlich traurig. Gleichzeitig empfindet der Familienbetrieb Dankbarkeit und Respekt vor der beeindruckenden Lebensleistung des Unternehmers.

Wir trauern mit der Familie und werden uns immer gerne an Carsten Buhck erinnern.

Weitere Informationen liegen uns bislang nicht vor. Wir werden Sie unterrichten, sobald wir Näheres erfahren.

Mit freundlichen Grüßen

VEREIN HAMBURGER FUHRHERREN VON 1885 E.V.



Friedrich Wendt



Frank Wylezol